

Quelle:

www.lazarus.at/2023/02/03/sterbeverfuegungsgesetz-handreichung-zum-umgang-mit-sterbewuenschen-in-der-altenpflege

Sterbeverfügungsgesetz: Handreichung zum Umgang mit Sterbewünschen in der Altenpflege

✘ **Zum Umgang mit Sterbewünschen im Kontext des Sterbeverfügungsgesetzes wurde von Expert*innen unter Federführung des Bundesverbandes Lebenswelt Heim Österreich eine Handreichung für stationäre Einrichtungen der Altenpflege erstellt.**

✘

Auszug aus der Einleitung: *„Mit dieser Handreichung sollen den Verantwortlichen und Mitarbeiter*innen in den Einrichtungen Anregungen gegeben werden, um sich mit der Thematik, sowie den sich möglicherweise ergebenden Erfordernissen und Fragestellungen auf allen Ebenen bewusst auseinanderzusetzen. ... Es geht weniger darum, fertige Lösungen zu präsentieren, sondern es sollen Fragen aufgeworfen werden, die in der Bearbeitung der Thematik sowohl für die Organisation als auch für das Team und jede/n einzelne/n Mitarbeiter*in hilfreich sein und ein Stück mehr Klarheit schaffen können.“*

Die Handreichung soll Mitarbeitenden zu Fragestellungen rund um das Thema Sterbewünsche unterstützen. Erstellt wurde sie zunächst für Alten- und Pflegeheime, jedoch kann man die Fragestellungen auch den Trägern der mobilen Pflege- und Betreuung zu Hause zugänglich machen. Hierfür braucht es vorab die Übersetzung in diesen Kontext, Fragestellungen sind ähnlich.

Das Erstellen von Rahmenbedingungen für die Auseinandersetzung mit dem Sterbeverfügungsgesetz in den Institutionen der stationären Altenpflege wird von den Mitgliedern des Beirats Hospizkultur und Palliative Care in der

Grundversorgung des Dachverbandes Hospiz Österreich befürwortet.

>[Handreichung](#) - pdf zum Download